

Alexandria grenzt mehrere hochgradige Goldziele auf seinen Cadillac-Break-Grundstücken in Val d'Or ab

11.09.2009 | [IRW-Press](#)

Toronto, Ontario, 10. September 2009 – Alexandria Minerals Corporation (TSX-V: AZX; Frankfurt: A9D) meldete heute, dass ein umfassendes Oberflächenprobentnahme- und Kartierungsprogramm auf seiner 35 Kilometer langen Cadillac-Break-Grundstücksgruppe in diesem Sommer zur Entdeckung von neuen hochgradigen Goldzielen mit Gesteinssplitter-(Schürf)-Proben mit Werten von bis zu 37,3 g/t Au führte.

Nach dieser erfolgreichen ersten Bohrphase auf dem Projekt Akasaba, wo das Unternehmen 4,22 g/t Au auf 8,48 m (tatsächliche Mächtigkeit) durchschnitt, einschließlich 24,50 g/t Au auf 1,03 m (siehe Pressemitteilung vom 30. April 2009), begann das Unternehmen in der Sommersaison ein geophysikalisches Kartierungs-, Probentnahme- und Schürfprogramm, das die Grundstücke Akasaba, Oramaque, Sabourin, Trivio sowie das vor kurzem erworbene Valdora umfasste. Bei Akasaba unterstützten die bereits zuvor gemeldeten Arbeiten die Identifizierung von mehreren kombinierten IP- und magnetischen Anomalien, einschließlich einer mindestens 1,5 km langen Anomalie entlang des Minenhorizonts mit bedeutenden Schürfproben, die bis zu 600 m vom Minengebiet entfernt entnommen wurden: 26,9 g/t Au, 54,6 g/t Ag und 4,50 % Cu sowie 10,45 g/t Au, 26,8 g/t Ag und 2,04 % Cu (siehe Pressemitteilung vom 24. Juni 2009).

Positive Ergebnisse bei Akasaba unterstützen weitergehend die zuvor gemeldeten Ergebnisse der zwei neuen goldhaltigen Zonen auf dem Grundstück: insgesamt 14 Proben der Nord- und Südzone ergaben 1,38 g/t Au und 12,2 g/t Au. Die nördliche Zone ist eine 640 m lange geophysikalische Anomalie die sich etwas nördlich der Akasaba Mine befindet; die südliche Zone befindet sich 250 m weiter südlich und erstreckt sich über 950 m. Alexandria plant für Mitte Oktober den Beginn einer zweiten Bohrphase bei Akasaba, mit der eine Ressourcenschätzung gemäß National Instrument („NI“) 43-101 erstellt werden soll.

Auf dem angrenzenden Grundstück Valdora, wo bestimmte geologische Strukturen des Grundstücks Akasaba verlaufen, ergaben 6 Schürfproben von Quarzadern und alteriertem Vulkangestein über 0,88 g/t Au, einschließlich 3,57 g/t Au, 1,85 % Cu und 26,0 g/t Ag sowie 3,31 g/t Au, 1,49 % Cu und 24,2 g/t Ag. Fünf Kilometer westlich des Grundstücks Oramaque ergaben fünf Proben über 2,87 g/t Au, einschließlich 12,75 g/t Au, 25,9 g/t Au und 37,3 g/t Au – vor allem in Gabbros, die von Quarzadern durchschnitten werden. Angesichts der jüngsten Ergebnisse auf den Grundstücken überprüft das Unternehmen diese Daten erneut.

Eric Owens, President und CEO von Alexandria, sagte: „Diese Ergebnisse zeigen, dass der Wert unseres Landpakets in seiner Gesamtheit genauso groß ist wie jener der einzelnen Projekte. Der Cadillac Break zählt zu den besten Goldgebieten der Welt und muss daher noch weiteren Explorationen unterzogen werden. Zusammen mit den fortgeschrittenen Ressourcenstudien bei Orenada und Sleepy haben wir gezeigt, dass Alexandrias Grundstückspaket auch außerhalb der zurzeit erkundeten Gebiete beträchtliches Potenzial aufweist.“

In einer anderen Angelegenheit geht das Unternehmen davon aus, auf seinem Grundstück Orenada in den kommenden Wochen eine Ressourcenschätzung gemäß NI 43-101 zu erstellen. Orenada, etwa 12 km westlich von Akasaba im Cadillac Break gelegen, ist das am meisten fortgeschrittene Grundstück des Unternehmens und wird Anfang Oktober weiteren wirtschaftlichen Evaluierungen gemäß NI 43-101 unterzogen. Alexandria wird außerdem eine Ressourcenschätzung gemäß NI 43-101 für das zweite seiner drei wichtigsten Goldprojekte, Sleepy, etwa 12 km östlich von Akasaba gelegen, durchführen.

Die in dieser Pressemitteilung dargebrachten Ergebnisse dienen nur der Information und wurden von den qualifizierten Personen des Unternehmens, Eddy Canova, P. Geo., und Dr. Eric Owens, P. Geo., überprüft. Für diese Grundstücke gibt es zurzeit keine Ressourcen gemäß NI 43-101 und es kann keine Garantie gegeben werden, dass es auf den Grundstücken wirtschaftliche Goldlagerstätten gibt. Damit die Grundstücke die Ressourcenbestimmungen gemäß NI 43-101 erfüllen, sind weitere Arbeiten durch eine unabhängige qualifizierte Person („QP“) erforderlich. Das Oberflächenprobentnahmeprogramm entspricht den besten Praktiken der Branche und das QA/QC-Programm des Unternehmens beinhaltet weiterhin Folgendes: Die Proben werden aufgezeichnet, verpackt und zur Aufbereitung und Analyse an ALS Chemex Labs nach Val d'Or geschickt. Die Proben werden mit einem 30-Gramm-Stoff auf Au, Ag, Cu und Zn untersucht: FAA für Au und AA für Ag, Cu und Zn. Erneute Untersuchungen durch einen gravimetrischen FA-Abschluss erfolgen bei Proben mit einem Gehalt von mehr als 1,0 g/t Au; erneute Untersuchungen mit

einem höheren Gehalt als 5,0 g/t Au werden ein zweites Mal durch einen gravimetrischen FA-Abschluss überprüft.

Alexandria Minerals Corp. ist ein Mineralexplorations- und -erschließungsunternehmen aus Toronto, dessen Schwerpunkt auf der Suche nach Edel- und Grundmetallen auf Mineralgrundstücken im Norden von Ontario und Quebec liegt. Das Management des Unternehmens kann eine langjährige Erfahrung mit kleineren und größeren Bergbauunternehmen vorweisen, von Explorationen im Frühstadium bis hin zur Förderung aus Minerallagerstätten. Das Unternehmen ist ein berichtender Emittent in den Provinzen British Columbia, Alberta und Ontario.

ACHTUNG:

Diese Pressemeldung enthält möglicherweise zukunftsgerichtete Aussagen, darunter beispielsweise Zeitpunkt und Inhalt von bevorstehenden Arbeitsprogrammen, geologische Interpretationen, Erhalt von Grundstücksrechten, potentielle Erzabbauprozesse usw. Zukunftsgerichtete Aussagen beziehen sich auf zukünftige Ereignisse und Zustände und sind daher mit Risiken und Unsicherheiten behaftet. Die tatsächlichen Ergebnisse können wesentlich von denen abweichen, die in diesen Aussagen vorausgesagt worden sind. Alexandria Minerals Corporation beruft sich bei zukunftsgerichteten Aussagen auf den Ausschluss des Rechtsweges.

Die TSX Venture Exchange übernimmt keine Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Kontakt:

Andreas Curkovic
(416) 577-9927

Alexandria Minerals Corp.
Eric Owens oder
Matt Morrish
416-363-9372
oder
www.azx.ca

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/14889--Alexandria-grenzt-mehrere-hochgradige-Goldziele-auf-seinen-Cadillac-Break-Grundstuecken-in-Val-dOr-ab.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).